

Bobath in der Pflege, Aufbaukurs

Therapeutisch aktivierende Pflege des Erwachsenen nach erworbenen Hirnschädigungen – Bobath-Konzept (BIKA® / VeBID anerkannt)

Zielgruppe:

Pflegekräfte und Ergotherapeuten in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, Berufstätige im pflegerischen oder therapeutischen Bereich

Nutzen:

- Verbesserung der Pflege und Therapie von Patienten mit neurologischen Funktionsstörungen
- Unterstützung der Rehabilitation und Stärkung der Eigenständigkeit der Patienten
- Alle Kursinhalte können im Rahmen OPS 8-550, 8-552, 9-200 sowie 9-500 abgerechnet werden.

Ziel:

Förderung der Alltagskompetenz bei Patienten mit Fähigkeiten zur aktiven Mitarbeit

Dozentin:

Renate Kohl, Pflegeaufbaukursinstructorin Bobath BIKA®, Rückenschultrainerin

Termin:

25.02.2019 bis 01.03.2019 (5 Tage)

Ort:

RKU, Oberer Eselsberg 45, 89081 Ulm, Raum U4

Kontakt:

Tel 0731 177- 1602, Email: bildung.fw@rku.de

Kursgebühr:

750,- EUR

RKU/Sana 600,- EUR

Anmeldeschluss:

21.12.2018

Maximale Teilnehmerzahl: 12

Fortbildungspunkte RbP: 16

Es gelten die Teilnahmebedingungen mit folgenden abweichenden

Stornobedingungen:

- bis 9 Wochen vor Kursbeginn 100,- EUR Verwaltungspauschale
- ab 9 Wochen vor Kursbeginn volle Kursgebühr
- Bei Benennung eines Ersatzteilnehmers ab 9 Wochen vor Kursbeginn fallen nur die Kosten der Pauschale an.

Kursinhalte:

Theoretische Grundlagen

- Analyse von normaler Bewegung
- Pflegerische Beurteilung in Bezug auf Bewegung
- Neurophysiologie
- Umsetzung des Bobath-Konzeptes im pflegerischen Alltag
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Praktische Inhalte

- Täglich durchschnittlich zwei Unterrichtsstunden Arbeit mit Patienten unter Praxissupervision
- Bewegungserfahrung und -beurteilung
- Spezifizierung des Handlings
- Individuelle aktive Gestaltung von Bewegungsübergängen
- Unterstützung bei der Körperpflege und beim Kleiden
- Adaptierung verschiedener Positionierungen und Möglichkeiten der Aktivierung
- Optional: pflegerische Handhabung der facio-oralen Funktionen (z.B. Mundhygiene, Ernährung, Mundstimulation)
- Ergonomischer Einsatz des Körpers der Teilnehmer (Rückenschonendes Arbeiten)

Zertifikat

Absolventen erhalten ein Zertifikat für die Teilnahme (maximale Fehlzeit vier Unterrichtseinheiten).

Das Modul ist eine in sich abgeschlossene Fortbildung, die bei der Zusatzqualifikation „Pflegeexerte/in für Menschen im Wachkoma“ angerechnet wird und in der Weiterbildung Geriatrische Fachkraft als Wahlmodul belegt werden kann.

Methode

Vorträge, praktische Partnerübungen und supervidierende Arbeit mit Patienten finden methodische Anwendung zum Theorie-Praxistransfer.

Teilnahmevoraussetzungen:

Erfolgreiche Teilnahme an einem BIKA / VeBID anerkannten Bobath – Pflegegrundkurs.